



Frankenburger Gemeindenachrichten

HERAUSGEBER: MARKTGEMEINDE FRANKENBURG A.H.

<http://www.frankenburg.info>

Amtliche Mitteilung, Folge: 01/2004; P.b.b.

Zeckenschutzimpfung (FSME-Schutzimpfung)

Dienstag, 9. März 2004

**13.30 Uhr Mutterberatungsraum
(Musikschulgebäude)**

Der öffentliche Gesundheitsdienst des Amtes der oö. Landesregierung führt auch heuer wieder eine Impfkaktion gegen die Zeckenkrankheit für Schüler und Erwachsene durch. Die Frühsommer-Meningoenzephalitis ist eine gefährliche Infektionskrankheit der Gehirnhäute, die bleibende Schäden zur Folge haben kann.

Der Impfschutz wird nach drei Teilimpfungen erreicht. Die ersten beiden Teilimpfungen erfolgen im Abstand von 1 - 3 Monaten, die dritte Teilimpfung 9 - 12 Monate nach der zweiten. Erste Auffrischungsimpfung nach drei Jahren, alle weiteren im Abstand von fünf Jahren. Bei Personen ab dem 60. Lebensjahr wird im 3-Jahres-Intervall aufgefrischt.

Kosten für eine Teilimpfung:

Schüler bis zum 15. Lebensjahr € 11,40
vom 15. - 16. Lebensjahr € 13,20
ab dem 16. Lebensjahr € 15,10

Blutspendeaktion des Roten Kreuzes

Brauerei Zipf, Musikprobenraum

**Mittwoch, 17. März 2004
von 12 - 19 Uhr**

Inhaltsverzeichnis:

Gebühren 2004	Seite 2
Hundehaltung, Pensions-Volksbegehren, ...	3
Kindergarten, BAV, Musikschule	4
Volksschule, Kindergarten	5
Allgemeine Informationen	6-7
Borkenkäfer	8
Informationsveranstaltung Windpark	9
Zeichenhauptschule	10



Gesunde Gemeinde

VORTRAG

Der Weg zu Ihrer Gesundheit

Sinn und Unsinn der NATURHEILMEDIZIN

Vortragender: Dr. Johann J. Semm
Arzt für Allgemeinmedizin

**Donnerstag, 11. März 2004
20.00 Uhr**

Pfarrsaal Frankenburg

Eintritt frei

K O S T E N E R S Ä T Z E

der Marktgemeinde Frankenburg a.H. ab 1.1.2004

Verkauf von Mülltonnen/Müllsäcke

1 Stk. Mülltonne 120-Liter Inhalt und Räder	€ 45,00 inkl. 20 % MwSt.
1 Stk. Mülltonne 110-Liter Inhalt	€ 40,00 inkl. 20 % MwSt.
1 Stk. Mülltonne 70-Liter Inhalt	€ 30,00 inkl. 20 % MwSt.
1 Stk. Müllabfuhrbanderole für Entleerung 110 Liter-Mülltonne	€ 7,50 inkl. 10 % MwSt.
1 Stk. Müllsack 60-Liter Inhalt (Abfuhr und Entsorgung)	€ 4,50 inkl. 10 % MwSt.

Müllabfuhrgebühr

Mülltonne 120-Liter Inhalt inkl. Grundgebühr pro Jahr	€ 123,80 inkl. 10 % MwSt.
Mülltonne 110-Liter Inhalt inkl. Grundgebühr pro Jahr	€ 113,60 inkl. 10 % MwSt.
Mülltonne 90-Liter Inhalt inkl. Grundgebühr pro Jahr	€ 96,80 inkl. 10 % MwSt.
Mülltonne 70-Liter Inhalt inkl. Grundgebühr pro Jahr	€ 82,80 inkl. 10 % MwSt.

Biotonne – Ankauf eines 120 Liter-Behälters Fa. Preuner	€ 40,00 inkl. 10 % MwSt.
Biotonne – Ankauf eines 23 Liter-Behälters Fa. Preuner	€ 11,00 inkl. 10 % MwSt.
Biotonne – Ankauf eines 7 Liter-Behälters Fa. Preuner	€ 7,00 inkl. 10 % MwSt.

Entleerung der Biotonne: 7 Liter	€ 1,65 inkl. 10 % MwSt.
23 Liter	€ 2,00 inkl. 10 % MwSt.
120 Liter	€ 6,40 inkl. 10 % MwSt.

Hundeabgabe

Hundeabgabe pro Jahr für einen Hund	€ 16,00
Hundeabgabe pro Jahr ab dem zweiten Hund	€ 25,00
Hundeabgabe pro Jahr für einen Wachhund mit Ausbildung	€ 10,00
1 Stk. Hundemarke	€ 1,70

Wasserbezugsgebühr: Preis pro m ³	€ 1,20 inkl. 10 % MwSt.
Kanal nach Wasser: Preis pro m ³	€ 2,79 inkl. 10 % MwSt.
Kanal nach Fläche: Preis pro m ²	€ 3,77 inkl. 10 % MwSt.

Fischerkarte

Fischerkarte pro Tag	€ 10,10
Lizenzbuch pro Jahr	€ 10,90

Kindergarten-Beitrag

Kindergarten-Elternbeitrag (monatlich pro Kind)	€ 61,00 inkl. 10 % MwSt.
---	--------------------------

Schülerspeisung

Ausspeisung - pro Essen für Schüler	€ 2,00 inkl. 10 % MwSt.
Ausspeisung - pro Essen für Erwachsene	€ 2,80 inkl. 10 % MwSt.

Altenheim-Gebühren

Einbettzimmer pro Tag:	€ 52,50 inkl. 10 % MwSt.
Zweibettzimmer pro Tag:	€ 51,70 inkl. 10 % MwSt.
Lebensmitteleinsatz pro Tag:	€ 2,60 inkl. 10 % MwSt.

Altenheim: Gästeessen	€ 5,00 inkl. 10 % MwSt.
------------------------------	-------------------------

Beaufsichtigungspflicht für alle Hundehalter

Bürger beschwerten sich immer häufiger bei der Marktgemeinde Frankenburg a.H., dass viele Hunde oft unbeaufsichtigt alleine im Ort umherlaufen und somit so manchen Fußgänger oder Radfahrer beängstigen.

Laut § 3 des Oö. Hundehaltegesetzes 2002 ist ein Hund in einer Weise zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass



Menschen und Tiere durch den Hund nicht gefährdet werden, oder

Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden,

oder er an öffentlichen

Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt umherlaufen kann.

Weiters müssen Hunde an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Bei Bedarf, jedenfalls aber an Haltestellen, in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen und Kindergärten, auf Kinderspielplätzen sowie bei größeren Menschenansammlungen besteht **Leinen- und Maulkorbpflicht.**

Viele Hundebesitzer wissen auch noch nicht, dass sie laut neuem Hundehaltegesetz die **Exkremamente** des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, **unverzüglich zu beseitigen und zu entsorgen** haben.

Für eventuelle Fragen steht Ihnen am Gemeindeamt Frau Piesl (5006-35) zur Verfügung. Weitere Informationen zum Oö. Hundehaltegesetz 2002 finden Sie auch im Internet unter www.alleswow.at.

Abrichtekurs für Hunde aller Art

Sa., 13.03.2004, Beginn: 15.00 Uhr

Abrichteplatz (Hundeschule)

Hofmann, Ottokönigen

Veranstalter: Hausruckviertler Hundesportverein

Feuerwehrhaus mit Wohnungen zu verkaufen

Die Marktgemeinde Frankenburg a.H. verkauft das ehemalige Feuerwehrhaus der FF Frankenburg in der Hofbergstraße mit den dazugehörenden drei Wohnungen.

Grundstücksgröße: 450 m²

Wohnnutzfläche: 211 m²

Garagenfläche 118 m²

Nähere Auskünfte erteilt am Marktgemeindeamt, Herr Bayer, Tel.: 07683/5006-40.

Pensions-Volksbegehren

Die Eintragungslisten liegen am Marktgemeindeamt, Zimmer 6, an folgenden Tagen auf:

Mo. **22. März** von 8.00 - 16.00 Uhr

Di. **23. März** von 8.00 - 20.00 Uhr

Mi. **24. März** von 8.00 - 16.00 Uhr

Do. **25. März** von 8.00 - 20.00 Uhr

Fr. **26. März** von 8.00 - 16.00 Uhr

Sa. **27. März** von 8.00 - 12.00 Uhr

So. **28. März** von 8.00 - 12.00 Uhr

Mo. **29. März** von 8.00 - 16.00 Uhr

Nähere Auskünfte am Marktgemeindeamt bei Frau Birnbaumer, Tel.: 07683/5006-20.

Freie Wohnung

In der Badstraße ist beim

„Betreubaren Wohnen“

im Dachgeschoss eine Mietwohnung frei!

Fläche: 55 m²

Miete ca. Euro 284,05

Notrufuhr für 1 Person: Euro 18,17

Notrufuhr für 2 Personen: Euro 22,17

Betreuungszuschlag: Euro 30,--/Wohnung

Das Anmeldeformular sowie nähere Informationen am Marktgemeindeamt, bei Frau Brenneis, Tel.: 07683/5006-21, Zimmer 5.

IMPRESSUM: Erscheinungsort und Erscheinungspostamt: 4873 Frankenburg; Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeindeamt Frankenburg a.H.; Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Sieberer; Druck: eigener Abzug; Layout: Zweimüller; Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Frankenburg a.H. für kommunale Information und Lokalberichte; Folge 01/2004; Auflage: 1.900;



„MINI-CLUB TREFFEN“

Diese Mini-Club Treffen begleitet unsere Mitarbeiterin **Andrea Eberl** (Montessoriausbildung und Spielgruppenleiterausbildung).

Ein Block umfasst 4 „Mini-Club-Treffen“

Wann? **Donnerstags** von 15.00 - 16.30 Uhr

Termine: 8. April, 22. April,
6. Mai und 27. Mai

Wenn du Interesse an den „Mini-Club-Treffen“ hast dann melde dich bitte aus organisatorischen Gründen, spätestens eine Woche vorher, bei uns telefonisch an. **Anmeldezeit:**

täglich von 10.30 - 11.00 Uhr, Tel.: 07683/82863

Frühjahrsprogramm 2004 der Kinderfreunde Frankenburg

Samstag, 13. März 2004:

14 Uhr beim Kinderfreunde Raum

Je nach Witterung gehen wir gemeinsam Schlitten fahren oder fahren ins Hallenbad nach Vöcklabruck (Kosten ca. 2,50 Euro) Anmeldung bitte bis spätestens Do., 11.03.04, bei Martina Streicher (0664/5979300).

Samstag, 27. März 2004:

14 Uhr Kinderfreunde Raum

Wir basteln gemeinsam für **Ostern** kreative Kerzenständer, bitte bis spätestens Di., 23.03.04, bei Helga Streicher (07683/8908) anmelden (Bastelbeitrag 2 Euro für Nichtmitglieder).

Wir bitten Sie, Ihre Kinder verlässlich zu den Heimstunden anzumelden, damit genügend Arbeitsmaterial zur Verfügung gestellt werden kann! **DANKE!**

Die Mitarbeiter der Kinderfreunde Frankenburg



BEZIRKSABFALLVERBAND VÖCKLABRUCK

Brillen - Sammlung

zur Wiederverwendung
in der Dritten Welt

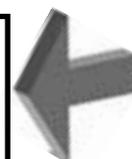
Im **Altstoffsammelzentrum**, Badstraße, können ab sofort optische Brillen abgegeben werden.

Entscheidend ist die Qualität, denn **nur unbeschädigte Brillen** können von Menschen der dritten Welt wieder verwendet werden.



**Lesebrillen,
Gleitsichtbrillen,
Kinderbrillen und Etuis**

NICHT gesammelt werden:
*zerbrochene Brillen, Kontaktlinsen
Sonnenbrillen, Sportbrillen,
Arbeitsschutzbrillen*



Die Brillen werden an Erwachsene und Kinder der Dritten Welt (z.B. Waisenhaus in Sri Lanka, Zentralafrika, Albanien) kostenlos weitergegeben.

LANDESMUSIKSCHULE FRANKENBURG

Der Einschreibetermin für das kommende Schuljahr 2004/2005 ist von **8.3. bis 20.3.2004** zu den Bürozeiten:

Montag 8 – 12 Uhr
Dienstag 12 – 16 Uhr
Freitag 8 – 11 Uhr



Der Musikschuldirektor

Direktorin Huber und VOL Steinbacher sind in den Ruhestand getreten



Im Rahmen einer Feier im Kreise der Kollegenschaft wurde die Direktorin der Volksschule, Frau VD Anneliese Huber, in den Ruhestand

verabschiedet.

Der Bürgermeister der Marktgemeinde Frankenburg, Herr Franz Sieberer, würdigte die Leistungen der scheidenden Direktorin, die von 1998 bis 2003 die Leitung der Volksschule inne hatte, und dankte ihr für ihre hervorragende Arbeit mit einem Präsent. Nicht nur die Kollegenschaft, sondern auch alle Schülerinnen und Schüler werden sich gerne an Frau Direktor Huber zurück erinnern.

Ebenfalls in den Ruhestand getreten ist Kollegin VOL Steinbacher Maria, die auf den Tag genau 32 Jahre lang an der Volksschule Frankenburg tätig gewesen ist. Auch ihr sei an dieser Stelle herzlichst für ihre Verdienste um die Kinder, die sie stets in hervorragender Weise als Lehrerin begleitete, gedankt.



Einschreibung für das Kindergartenjahr 2004/2005

Termin: 31. März 2004
von 8.00 - 12.00 Uhr und
von 15.00 - 18.00 Uhr

In der Mischgruppe sind Plätze frei für Kinder zwischen 1 1/2 und 3 Jahren.

Genauere Information:

Kindergarten der Franziskanerinnen von
Vöcklabruck unter der Tel.Nr. 07683/8282.

Schülereinschreibung

in der VS Frankenburg a.H.
am Samstag, 13.03.2004,
um 09.00 Uhr.

Vorzustellen sind alle Kinder im Schulsprengel Frankenburg a.H., die zwischen dem 1. September 1997 und dem 31. August 1998 geboren sind.

Zur Schülereinschreibung sind folgende Unterlagen mitzubringen:

- * Geburtsurkunde des Kindes
- * Impfnachweise
- * Religionsbekenntnis bekannt geben

Bei Unklarheiten fragen Sie bitte in der Schule nach - persönlich oder unter Tel. 07683/8286-2.

BÜCHERSPENDE

Die Raiffeisenbank Frankenburg a.H. hat der Schulbibliothek an der VS Frankenburg a.H. 60 Bücher gespendet. Herr Direktor Schmid überreichte die Bücher am 19.12.03 der Leiterin der Schulbibliothek, Fr. VOL Kriechbaum. Besonders freuen sich die 300 Schülerinnen und Schüler auf die 15 Lexika, die nun eine Arbeit im Klassenverband möglich machen.

Im Sinne der Lesererziehung sind Bücher, die den selbstständigen Wissenserwerb ermöglichen, ein wichtiger Bestandteil der neuen Lektüre, die nun an der VS Frankenburg a.H. den Kindern zur Verfügung gestellt werden kann.



Unter dem Motto:**„Schlank Fit Gesund -
Begleitung zum Wohlfühlgewicht“**

bieten die SVB und die Landwirtschaftskammer einen Kurs für alle Menschen, die leichter leben und einige Kilos abnehmen möchten an.

Die Erfahrung zeigt, dass es gemeinsam viel „leichter“ geht. Sie erhalten ein individuelles Bewegungsprogramm. Ausgewählte Übungen (z.B. Nordic Walking) straffen das Gewebe, sanftes Bewegen aktiviert den Fettstoffwechsel. Sie erhalten Informationen über gesundes Essen und Trinken. Einkaufs- und Zubereitungstipps erleichtern das Abnehmen. Einfache Entspannungstechniken zum Wohlfühlen und klare Zielvorstellungen begünstigen Ihr Verhalten. **Wohlfühlen beginnt im Kopf - das richtige Körpergewicht auch!**

Zeitliche Abfolge:

10-mal 150 Minuten
30 Unterrichtseinheiten
Kursbeitrag: € 160,--
Kursbeginn: Ende Februar

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 13 Personen.

Anmeldung:

Ortsbäurin Renate Mairinger

(Tel.: 07683/7205)

Bei genügender Teilnehmerzahl werden wir einen Infoabend und Termine festlegen. Diesen Kurs wird eine Gesundheitsbegleiterin aus dem Bezirk Vöcklabruck halten.

**FIT im INTERNET
mit dem**

Der Raiffeisen Aktiv Club - für alle ab 55 - bietet Ihnen jetzt im Frühjahr 2004 die bereits angekündigten Internetkurse an. An vier Abenden zu je 3 Stunden (jeweils von 18:00 - 21:00 Uhr) können Sie sich über folgende Kurs-Inhalte informieren:

- **MODUL 1 - Freitag, 19. März**
EDV-Grundlagen -
der Umgang mit dem Programm
- **MODUL 2 - Montag, 22. März**
Einführung ins Internet
Internetseite Aktiv Club
- **MODUL 3 - Freitag, 26. März**
ELBA - elektron. Banksystem
Herunterladen von Dateien
- **MODUL 4 - Montag, 29. März**
Mailsystem
Mails verfassen und versenden

Die Kurse finden im EDV-Raum in der Hauptschule Frankenburg statt. Die Kosten betragen EUR 130,00.

Für Aktiv Club Mitglieder gibt es eine **Ermäßigung von EUR 20,00.**

Weil bereits einige Fix-Anmeldungen vorliegen und die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir Sie bei Interesse um baldigen Anruf unter 07683/7501-43.

**Ihre Raiffeisenbank für
Frankenburg und Redleiten**
Erwin Hofbauer

**Schlank - Aktiv -
Vital**

Nahrungsergänzung von Herbalife

Maria Hochrainer
Ihre persönliche Beraterin
Halt 1
4873 Frankenburg

ENJO-PRODUKTE

(Clear Trend)

Beratung und Verkauf

Putzen Sie 50 % schneller, sauberer und das mit
80 % reinem Wasser!

Holl Bettina, Tel.: 07683/8734

15-jähriger Frankenburger wird Schach-Landesmeister



Wie bereits in einigen Zeitungen zu lesen war, erreichte der Frankenburger **Kyrill Krajoski** bei den diesjährigen o.ö. Jugendlandesmeisterschaften im Turnierschach in der Kategorie „Unter 16“ den 1. Platz.

Wie jedes Jahr fand das Turnier in den Weihnachtsferien in Linz statt.

Der 15-jährige HTL-Schüler spielte von Anfang an groß auf, verlor keine einzige Partie, spielte lediglich 3 Mal unentschieden und konnte sich somit souverän gegen seine starken Konkurrenten durchsetzen, was schließlich den Schach-Landesmeistertitel bedeutete. Auf diesen großartigen Erfolg sind natürlich auch seine Vereinskollegen vom TSV sehr stolz.

Man sieht hier auch eindrucksvoll, dass die sehr engagierte Nachwuchsarbeit des Schachvereins bereits Früchte trägt. Eine besondere Anerkennung gebührt in diesem Zusammenhang dem Schülertrainer des Vereins Jonny Wimmer - selbst einer der stärksten Schachspieler des Bezirks - der es immer wieder versteht, seine Sprösslinge zu Höchstleistungen anzuspornen.

Kyrill Krajoski, wohnhaft in Endriegl 1, verstärkt zur Zeit die 2. Mannschaft des TSV Frankenburg in der Kreisliga und ließ bereits öfter durch gute Spielergebnisse bei verschiedenen Bewerben aufhorchen. Der Landesmeistertitel ist jedoch mit Sicherheit der Höhepunkt in seiner bisherigen Schach-Karriere.

Herzliche Gratulation!

ARBEITSMARKT

Wir sind ein führendes Unternehmen im Bereich kommunaler Schwimmbäderbau aus Edelstahl und stellen

Metalltechniker-Stahlbautechnik

Lehrlinge ein.

Unser Stammhaus in Vöcklamarkt bildet jährlich 2 oder 3 junge Menschen zu Metalltechnikern aus. Unsere Metalltechniker-Lehrlinge erlernen die **fachgerechte Verarbeitung von Edelstahl - dem Material der Zukunft.**

Rufen Sie zur Vereinbarung eines Vorstellungstermines und ggf. für eine Schnupperlehre

Fr. Quirschmayr 07682 / 2831 - 24 oder

Hr. Helml 07682 / 2831 - 68

Hinke Schwimmbad Österreich GmbH

4870 Vöcklamarkt, Dr. Scheiberstraße 28a

www.produktion@hsb.at www.hsb.at



Wir stellen ab sofort Personal für:

Softwareentwicklung und Kundenbetreuung

ein.

Bewerbung an:

Firma Katherl, Seibrigen 1, Frankenburg a.H.,
Tel.: 07683/7090



Zur Erweiterung unseres Teams stellen wir zum sofortigen Eintritt ein:

- Dynamischen **Tischlergesellen**,
PC-Kenntnisse von Vorteil,
für zukunftsorientierte Tischlerarbeiten
- **Tischlerlehrling**
(gute Mathematikkenntnisse)

vorzustellen nach tel. Vereinbarung 07683/7683.
Tischlerei Lohinger, Haselbachstraße 13.

Borkenkäferbäume jetzt unbedingt aufarbeiten

Die extreme und lang anhaltende Hitzeperiode des vergangenen Sommers hat in Oberösterreich in vielen Waldgebieten zu einer besorgniserregenden Übervermehrung der Borkenkäfer geführt.

Ohne entsprechende Gegenmaßnahmen droht im kommenden Jahr, bei ähnlichen Witterungsbedingungen, ein katastrophales Ausmaß der Schäden. Entsprechende Gegenmaßnahmen müssen schon jetzt eingeleitet werden. Jeder Waldbesitzer ist gefordert.

Ursachen für die Borkenkäferexplosion
Seit dem Sturmschaden 1990 besteht in Oberösterreich trotz intensiver Gegenmaßnahmen vor allem in den nicht standortgerechten Fichtenwäldern des Alpenvorlandes ein erhöhter Bestand an Borkenkäfern. Durch die überdurchschnittlich warme und trockene Witterung der vergangenen Jahre haben sich die Borkenkäfer insbesondere im heurigen Jahr besonders rasch entwickelt und auch in die höheren Lagen der Gebirgsbezirke und des Mühlviertels ausgebreitet.

Die für die Borkenkäfervermehrung idealen Witterungsbedingungen des heurigen Sommers haben beispielsweise dazu geführt, dass die Borkenkäfer heuer mindestens drei statt in normalen Jahren höchstens 2 Borkenkäfergenerationen entwickeln konnten.

Der Sturm im Herbst des vergangenen Jahres hat darüber hinaus dem Borkenkäfer ausreichend Brutmaterial bereitet, sodass bei ungehinderter Entwicklung in den kommenden Jahren eine Borkenkäfermassenvermehrung mit enormen Schadholzanfall zu befürchten ist.

Aus einem Borkenkäferpaar können in einem einzigen Jahr 200.000 Nachkommen hervorgehen!

Bedenkt man, dass aus einem Borkenkäferpaar im Frühjahr bis zum Herbst 200.000 Nachkommen hervorgehen können wird klar, dass eine effiziente Borkenkäferbekämpfung möglichst frühzeitig zu beginnen und überaus gründlich durchzuführen ist!

Bekämpfungsmaßnahmen müssen bereits jetzt, noch im Winter, beginnen!

Von der Wissenschaft wird als wirksamste Maßnahme gegen den Borkenkäfer die umgehende Entfernung der befallenen Bäume und die zeitgerechte Abfuhr des befallenen Holzes aus dem Wald empfohlen.

Alle Waldbesitzer werden daher dringend aufgefordert, jetzt noch im Winter, Kontrollgänge in den Wald zu machen und insbesondere die Fichtenbestände auf Borkenkäferbefall zu kontrollieren.

Sind befallene Fichten vorhanden, müssen diese umgehend aufgearbeitet und aus dem Wald entfernt werden. Befallene Bäume sind an vergilbten oder braunen Kronen, Abblättern der Rinde, an Bohrlöchern im Stammbereich, Bohrmehlansammlungen am Stammfuß und/oder Spechttätigkeit zu erkennen.

Da ein beginnender Borkenkäferbefall oft nur schwer zu erkennen ist, wird bei augenscheinlichen Borkenkäfernestern besonders empfohlen, auch die nächstliegenden Randbäume zu fällen und auf Borkenkäferbefall zu untersuchen.

So lange unter der Rinde dieser vermeintlich unbefallenen Randbäume Borkenkäfer gefunden werden, sind weitere Randbäume zu fällen.



Sparsamkeit ist hier fehl am Platz, da sich gerade in den bereits befallenen Bäumen die Borkenkäfer im nächsten Frühjahr besonderes gut entwickeln.

Die Marktgemeinde Frankenburg lädt ein zum Informationsabend:

„Windpark Silventus“ und Energierregion Kobernaüßerwald

am Donnerstag, 25. März 2004,

um 19:30 Uhr

im Gasthaus Preuner, Seilergasse 10.

<p>Der Windpark</p> 	<p>Ein Windpark zum Wohle unserer Umwelt und der Zukunft unserer Kinder.</p> <p>Der geplante Windpark Silventus erzeugt mit 30 Anlagen 123.600.000 kWh pro Jahr, das ist umweltfreundliche Energie für ca. 34.000 Haushalte.</p> <p>Jede Anlage weist eine Leistung von 2 Megawatt auf bei einer Nabenhöhe von ca. 100 m und einem Rotordurchmesser von ca. 80 m.</p>
<p>Die Energierregion</p> 	<p>Parallel zum Windpark soll die Energierregion Kobernaüßerwald entstehen - eine Schwerpunktregion in der Gewinnung erneuerbarer Energie und Energiesparen.</p> <p>Die Region wird aus den um den Kobernaüßerwald liegenden Gemeinden gebildet und bietet neue Ziele und Impulse für die Entwicklung des ländlichen Raumes.</p>
<p>Offene Information</p> 	<p>Im Rahmen dieses Informationsabendes wird über folgendes gesprochen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Wo sollen die Windenergieanlagen stehen ? Wie baut man so einen Windpark ? Welche Vorteile bringt der Windpark für die Umwelt ? Welche Chancen bietet die Energierregion für unsere Zukunft ? Welche Impulse werden mit der Energierregion gesetzt werden ?
<p>Kontakt</p> 	<p>Energiewerkstatt GmbH, Projektleitung Windpark Silventus Thomas Sutter</p> <p>Tel.: +43 (0) 7746 - 26 18 Web: http://www.energiewerkstatt.at</p>

FOTOMAPPE FÜR LENTOS

(Museum Moderner Kunst in Linz)

VON SCHÜLERN DER ZEICHENHAUPTSCHULE



Die Schüler d. 3.B (Zeichenschwerpunkt) bei der Übergabe der Fotomappe im LENTOS

Im Rahmen eines Fotoprojektes fotografierten die Schüler der heurigen 3.B (Zeichenschwerpunkt) im Juni 03 das LENTOS - das neue Gebäude des *Museums Moderner Kunst* in LINZ. Das Gebäude wurde innen und außen aus den verschiedensten Blickwinkeln fotografiert. Nachdem die Fotos entwickelt und vergrößert waren, wurden zwei Mappen mit je 24 Fotos in der Größe von 20 x 30 cm gestaltet. Eine Fotomappe wurde beim letzten Besuch des LENTOS im Februar 04 der dortigen Leitung übergeben. Die zweite Fotomappe liegt in der Hauptschule zur Ansicht auf.

Erwin Kovacs

Berer Mathias



Laibl Christian



Hemetsberger Natascha